

Ressort: Politik

Libyscher Premierminister verteidigt Küstenwache gegen Kritik

Berlin, 20.07.2018, 00:00 Uhr

GDN - Der libysche Premierminister Fayiz as-Sarradsch hat die libysche Küstenwache gegen Kritik verteidigt. "Wir retten jeden Tag hunderte Menschen vor der Küste Libyens, ununterbrochen sind unsere Schiffe unterwegs", sagte as-Sarradsch der "Bild" zu den Vorwürfe gegen die Küstenwache, Menschen zurückgelassen zu haben.

"Das sind ungeheure Vorwürfe, die nicht stimmen und von unserer Küstenwache bereits klargestellt wurden." Er wiederholte, dass Libyen mehr technische und mehr finanzielle Unterstützung brauche, um "noch schneller und effektiver retten können". Gleichzeitig müsse die ganze Welt die Länder in Afrika besser unterstützen, aus denen die Flüchtlinge kommen. "Sie sollten sich gar nicht erst auf den gefährlichen Weg machen, das sollte das Ziel sein", so as-Sarradsch sagte weiter. "Es gibt keinen globalen Plan, um die Flüchtlingskrise zu lösen. Libyen ist nur das Transit-Land, das die Menschen für ihre Flucht nutzen", beklagte der Premierminister. Er verteidigte auch die Zustände im Land: "Wir haben Flüchtlingsunterkünfte für mehrere zehntausend Menschen geschaffen, aber in unserem Land halten sich mehrere hunderttausend illegale Migranten auf, was die Sicherheitslage massiv verschlechtert." Darunter seien Terroristen, Kriminelle und Menschenhändler, die keinen Wert auf Menschenrechte legen. "Um die Zustände zu verbessern, müssen wir diese Strukturen bekämpfen, auch dafür brauchen wir mehr internationale Hilfe. Das fängt bereits bei unseren Landgrenzen an, die dringend besser überwacht werden müssen", sagte as-Sarradsch.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109141/libyscher-premierminister-verteidigt-kuestenwache-gegen-kritik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com